Abteilung Tischtennis – Jahresbericht 2022/23

Überblick

Das jährliche Programm der Tischtennisabteilung nimmt seit Sommer 2022 wieder normale Formen an. Neben der Verbandsrunde und den Bezirksmeisterschaften werden auch die Ranglistenausspielungen in gewohnter Form fortgeführt. Die TSF Ditzingen beteiligen sich dabei nicht nur sportlich aktiv, sondern veranstalten auch wieder Ranglistenturniere.

Dennoch ist ein Wandel bei den Präferenzen der Sportler festzustellen. Der Trainingsbetrieb ist bei weitem nicht mehr so stark frequentiert wie vor der Pandemie. Auch die Verfügbarkeit der Stammspieler ist nicht mehr auf dem früheren Niveau. Andere Aktivitäten haben offensichtlich Platz eingenommen und somit ist vor allem im Bereich der Aktiven die Organisation des wöchentlichen Spielbetriebs eine Herausforderung für die Mannschaftsführer geworden.

Wir sind daher dankbar, dass sich weiterhin einige Abteilungsmitglieder intensiv engagieren und das Abteilungsleben attraktiv und abwechslungsreich gestalten. Insbesondere unserem Jugendtrainerteam unter der Leitung von Steffen Wächter ist ein großes Lob auszusprechen. Steffen und sein Bruder Jens sind in Unterstützung von Bastian und Gerd Rittmann und Matthias Rümmele jede Woche mittwochs und freitags sowie an etlichen Samstagen für die Kinder da. Die Erfolge im sportlichen Bereich können sich sehen lassen und auch der soziale und gesellschaftliche Beitrag ist immens wertvoll und wird von den Kindern und Jugendlichen begeistert angenommen.

Aber auch das Veranstaltungskomitee engagiert sich regelmäßig für den wertvollen gesellschaftlichen Teil des Programms der Tischtennisabteilung. Die inzwischen 24. Besenwanderung führte uns im Jahr 2022 mal wieder nach Bietigheim. Die Besenwanderung ist fester Bestandteil der Jahresplanung.

Spontane Anlässe werden gefeiert: So besuchte uns im Herbst die ehemalige Spielerin aus den 1970er Jahren Regina Grech (geb. Bunke), die seit vielen Jahren in Wales lebt und Tischtennis spielt. Das war der erste Besuch seit ihrer Auswanderung und wir überraschten sie mit dem Zusammentreffen mit ihrer damaligen Mannschaftskameradin Marion La Roche.

Selbstverständlich war die Tischtennisabteilung wieder auf dem Weihnachtsmarkt, also in diesem Winter auf dem Adventszauber, vertreten. Diese Tradition pflegt und organisiert Thomas Gürth routiniert seit vielen Jahren. – Herzlichen Dank, Thomas!

Weiter ist positiv zu erwähnen, dass immer wieder neue Spieler, meist durch Umzug, den Weg in unsere Sporthalle finden. So hat die Abteilung im vergangenen Jahr wieder ein paar neue Gesichter dazu bekommen, die vor allem den Trainingsbetrieb bereichern. – Es dürfen gerne noch mehr werden! Wer sich angesprochen fühlt, darf einfach vorbeikommen!

Trainingszeiten:
Montag
19:30-21:30: Hobbygruppe, in der Stadthalle

Mittwoch
17:30-18:45: Anfänger, U13-Mannschaften, in der Konrad-Kocher-Halle
18:45-19:45: U18-Mannschaften, in der Konrad-Kocher-Halle
19:45-22:00: Damen, Herren, in der Konrad-Kocher-Halle

Freitag
17:30-18:45: U13-Mannschaften, in der Konrad-Kocher-Halle
18:45-19:45: U18-Mannschaften, in der Konrad-Kocher-Halle
19:45-22:00: Damen, Herren, in der Konrad-Kocher-Halle

75 Jahre Tischtennisabteilung – Nachlese

2021 war das Jahr des Jubiläums. Seit 1946 und damit stolze 75 Jahre gibt es die Tischtennisabteilung in Ditzingen. In der Festschrift, die zu diesem Anlass veröffentlicht wurde, sammelten die Redakteure Anekdoten, Bilder der Anfänge und Erinnerungen aus dem Abteilungsleben. 56 Seiten kamen zusammen mit vielen bunten und kurzweiligen Beiträgen.

Zudem wurde ein großes Fest organisiert. Aufgrund der Corona-Pandemie musste dieses auf den 21. Mai 2022 verschoben werden. Doch das sollte sich bezahlt machen, denn der große Bedarf, endlich wieder gemeinsam zu feiern und zusammen zu sitzen, war deutlich zu spüren. Sehr viele Freunde, Bekannte und Interessierte kamen an diesem Samstag zur Konrad-Kocher-Halle und feierten ausgelassen das Jubiläum.

Zu diesem Anlass wurden auch viele ehemalige Spieler ausfindig gemacht und eingeladen. Dies mit der Option, sich auch sportlich am Tischtennistisch zu betätigen. Ein Turnier, bei dem Ehemalige und Aktive gepaart als Zweiermannschaft gegeneinander antraten! Einige mussten im Keller nach ihren Schlägern suchen, andere liehen sich zu diesem Anlass einen Schläger aus, und ein paar Ambitionierte rüsteten nochmals komplett auf und trainierten sogar vorab. Die Freude war dann riesig, als sich Spieler nach teilweise mehr als 25 Jahren wieder sahen und gemeinsam Tischtennis spielten.

Parallel hierzu gab es ein Familien- und Kinderangebot mit Riesenmexi, Tischtennis-Torwandschießen und Eltern-Kind-Tischtennis. Vor allem die Kinder hatten hier bis spät in die Nacht hinein den größten Spaß beim Herumtoben. Im Freien gab es ein toll hergerichtetes Festzelt mit Bewirtung.

Das Wetter spielte wunderbar mit. Herrlicher Sonnenschein und milde Temperaturen luden zum Verweilen ein. Nach Turnierende, am frühen Abend, folgte die offizielle Begrüßung und Würdigung der bisherigen Abteilungsarbeit durch Abteilungsleiter Oliver Wagner. Im Anschluss ehrte Tischtennisbezirkswart Thomas Kreidler einige Mitglieder der Tischtennisabteilung für besondere Verdienste. Zum einen würdigte er langjährige, ehrenamtliche Tätigkeit und zum anderen viele Jahre im aktiven Tischtennissport. Auch Uli Meireis hielt eine Laudatio und dankte für das große Engagement und den sozialen Beitrag, den die Tischtennisabteilung, insbesondere mit ihrer Jugendarbeit, wöchentlich leistet.
Danach ging das Fest in das angestrebte gesellige Beisammensein über. Bis weit nach Mitternacht wurde gespeist und getrunken. Gegen später wurde aus dem Fest sogar noch eine Party mit Musik und Tanz.

Die Resonanz in den Tagen und Wochen danach war phänomenal und durchweg extrem positiv. Ein großes Lob an alle, die zu diesem einmaligen Fest beigetragen haben!

Die Abteilung dankt hiermit nochmals ausdrücklich allen Helfern bei Auf- und Abbau, Theken-, Spül- und Bewirtungsdiensten, Kuchen- und Salatspenden, Turnierleitung, Vorbereitungen aller Art, der Festschrift, den Springern, die kurzfristig Lücken füllten, etc. - VIELEN DANK!

Ehrungen durch den Tischtennisverband für aktive Spielertätigkeit
Spielernadel in Bronze (mind. 25 Jahre):
Claudia Angerbauer, Anita Bihler, Claudia Rexer, Dirk Börner, Olaf Born, Thomas Gürth, Markus Kowarsch, Jürgen Nüßle, Kurt Schultheiß, Heinz Wächter, Oliver Wagner
Spielernadel in Silber (mind. 40 Jahre):
Heinz Schmitt, Armin Lösch
Spielernadel in Gold (mind. 50 Jahre):
Gerd Rittmann, Helmut Schäfer

Ehrungen durch den Tischtennisverband für ehrenamtliche und verantwortungsvolle Mitarbeit
Ehrennadel in Bronze:
Steffen Wächter – Jugendleiter / Jugendtrainer seit 2005
Ehrennadel in Silber:
Tina Schneider – Abteilungskassier 1994-2021
Ehrennadel in Gold:
Heinz Schmitt – Pressewart 1984-2020, Stellv. Abteilungsleiter 2001-2020
Ehrennadel in Gold mit Kranz:
Gerd Rittmann – Sportwart 1981-1983, Jugendtrainer seit 1981 (mit Unterbrechungen), Abteilungsleiter 1983-2020, Klassenleiter im Bezirk seit 1985

Die Tischtennisabteilung ehrte zudem:
Markus Kowarsch für die Erstellung der Festschrift zum 75-jährigen Jubiläum
Jens Wächter und Bastian Rittmann für die Jugendarbeit (> 10 Jahre)
Claudia Rexer, Thomas Gürth und Oliver Wagner für mehr als 20 Jahre Festausschuss

Wenn jemand noch ein Exemplar der Festschrift haben möchte, bitte bei der Abteilungsleitung melden.

Oliver Wagner

Bericht Spielbetrieb

Wie in der Saison davor war die Punktspielrunde 2021/22 geprägt von Corona. Die Hinrunde musste aufgrund der geltenden Verordnung abgebrochen werden. Im März/April 2022 wurden lediglich die Spiele der Hinrunde nachgeholt und das Ergebnis der Halbserie für die Auf- und Abstiege herangezogen.
Wir waren mit einer Damen- und vier Herrenmannschaften, einer Mädchen U13, einer Jungen U13 sowie drei Jungen U18 Mannschaften am Spielbetrieb beteiligt.
Die erste Damenmannschaft spielt seit Jahren in der Landesliga und konnte die verkürzte Saison im Tabellenmittelfeld auf dem fünften Platz abschließen.

Die erste Herrenmannschaft schlug in der Landesklasse, die zweite in der Bezirksklasse A und die dritte Herrenmannschaft in der Bezirksklasse B auf. Sie beendeten die Saison jeweils im Tabellenmittelfeld. Die vierte Herrenmannschaft konnte in der Kreisklasse A den zweiten Platz belegen.
Auch in der aktuellen Saison 2022/2023 sind wir wieder aktiv am Spielbetrieb beteiligt und freuen uns, dieses Jahr wieder eine ganze Saison spielen zu können!

Philip Buthmann

Bericht Jugend

Nach vielen Jahren wieder einmal qualifizierte sich eine Spielerin der Tischtennisabteilung im Ranglisten-Wettbewerb der Mädchen U13 für die württembergische Endranglistenausspielung. Wir gratulieren Linda Exner hierzu herzlich, die in der Ausspielung in Friesenheim (Breisgau) einen tollen 7. Platz belegte.

Nach dem Ende der Punktspielrunde 2021/22 fand im Mai nochmal ein Highlight für die TT-Jugend statt: Beim Pokalfinaltag waren wir mit insgesamt 3 Teams, U19 Jungen 1 & 2 sowie unserer U13-Mädchenmannschaft am Start. Zum Auftakt belegten die Mädels einen sehr guten 2. Platz hinter den haushohen Favoritinnen aus Korntal.
Die 2. Mannschaft der Jungs holte sich den Pokalsieg in der Bezirksklassen-Konkurrenz.
Unserer 1. Jungen-Mannschaft gelang an diesem Tag ein Novum: Zum ersten Mal überhaupt wurde eine TSF-Mannschaft zum Bezirkspokalsieger in der höchsten Jungen-Konkurrenz gekürt. Im Finale konnte Steinheim mit 4:2 besiegt werden.

Nach 2 Jahren Corona-Pause durften wir wieder unsere jahrelange Tradition der Grundschulmeisterschaften fortführen. Leider lag die Zahl der teilnehmenden Kinder etwas unter den Vorjahren. Bei den Mädchen gab es diesmal sogar leider gar keine Teilnehmerin. Für die kommenden Jahre erhoffen wir uns hier wieder eine ansteigende Teilnehmerzahl.

Als Saison-Abschluss ging es für die Jugendlichen dann nach St. Leon-Rot. Wer wollte, durfte sich bei heißen Temperaturen beim Soccergolf austoben. Für diejenigen, die es etwas ruhiger angehen lassen wollten, stand(en) eine (oder mehrere) Runde(n) Minigolf auf dem Programm. Den Nachmittag ließen wir denn im benachbarten Biergarten bei Speis und Trank ausklingen.
Zum Jahresabschluss standen wieder zwei gewohnte Veranstaltungen auf dem Programm. Auch dieses Jahr erfreute sich das Familien-Doppelturnier sowie die Weihnachtsfeier mit vielen raffiniert präparierten Tischtennistischen reger Teilnahme.

Steffen Wächter, und Philip Buthmann,

Hobbygruppe

Seit einigen Jahrzehnten pflegt die Tischtennisabteilung eine separate Hobbygruppe. Durchschnittlich finden sich in der Turnhalle der Stadthalle montags ab 19:30 Uhr 6-10 Interessierte diversen Alters ein. Das Motto: gemeinsam Spaß haben und Tischtennis spielen! Hans Hussak leitet diese Gruppe. Er ist selbst ein ambitionierter Freizeitspieler, der diese körperliche Ertüchtigung in netter Gesellschaft sehr schätzt. – Interessierte sind herzlich willkommen, spontan vorbeizukommen.

Oliver Wagner